

Allgemeines:	Die Nutzung einer Bodenbeschichtung führt zu Verschleiß und eventuell zu Verfärbungen. Schmutz, insbesondere in körniger Struktur, verstärkt die Scheuerwirkung auf der Beschichtungs Oberfläche und führt zu irreparablen Schäden. Darum sollte aus hygienischen sowie Wert erhaltenden Gründen jede Bodenbeschichtung regelmäßig gereinigt und gepflegt werden. Baubegleitend sollen Sand, Staub und sonstige lose Verschmutzungen entfernt werden. Scharfkantige, mechanische Belastung führt zu Weißbruch. Daher empfehlen wir z. B. Gummiunterlagen bei mechanischer Auflast. Bei der farblichen Auswahl der Bodenbeschichtung ist zu berücksichtigen, dass helle Farbtöne einen erhöhten Reinigungsaufwand bedingen und Vergilbung bei Sonneneinstrahlung eine Farbveränderung ergibt.	
Reinigungsart:	Fegen, Bürsten oder maschinelle Nassreinigung, Hochdruckreiniger bis 90 bar, Lanzenabstand mind. 30 cm	
Mechanische Schmutzentfernung:	Testfläche Bürstenreinigung, weich bis mittel; keine Stahlbürsten!	
Grundreinigung:	Produktempfehlung	Kiehl, Copex Kiehl, Veroclean
Manuelle Reinigung:	Produktempfehlung	cds Polymere, cds-Fußbodenreiniger oder Kiehl, Torvan-Konzentrat Kiehl, Veriprop
Automatenreinigung ohne Pflege:	Produktempfehlung	cds Polymere, cds-Fußbodenreiniger oder Kiehl, Dopomat
Polymerentfernung:	Produktempfehlung	Kiehl, Copex Kiehl, Veroclean
Gummistrichentfernung:	Produktempfehlung	Kiehl, Gommasol
rutschhemmende Beschichtungen:	raue Bodenbeschichtungen, insbesondere ab Rutschhemmklasse R 10, werden mit Bürsten gereinigt, eventuell zusätzlich gesaugt.	
Winterdienst:	Mechanische Schneeräumung: Die mechanische Schneeräumung kann auf der Beschichtung durchgeführt werden. Um jedoch eine mechanische Schädigung während der Winterperiode auszuschließen, empfehlen wir: 1. Das Einstellen der Kehrwalzen sollte auf einer nicht beschichteten Fläche erfolgen. 2. Die Kehrborsten sollten aus mittelhartem Kunststoff bestehen.	



Keine Stahlborsten verwenden!

3. Die auf dem Belag aufgesetzten Kehrwalzen sollten im Standbetrieb nicht laufen.
4. Kettenbereifte Fahrzeuge sollten die Beschichtung nicht befahren.
5. An der Schiebekante der Hubladerschaufeln und Schneeschiebeschilder muss eine Hartgummileiste bzw. Kunststoffleiste vormontiert sein.

Chemische Enteisung:

6. Werden Enteisungsmittel eingesetzt, erfordert dies eine explizite Freigabe durch das cds-Labor, viele Enteisungsmittel z.B. für Flugbetriebsflächen sind freigegeben.

Bemerkung:

Vorstehende Produktempfehlungen wurden in Zusammenarbeit mit der Fa. Johannes Kiehl KG, Odelzhausen erarbeitet und stellen nur einen allgemeinen Überblick über angewendete Verfahren dar.

KAW KIEHL – Werk und Zentralverwaltung
Oskar-von-Miller-Straße 1
85235 Odelzhausen
Telefon: +49 8134 9305-40
Telefax: +49 8134 5145
e-mail: info@kiehl-group.com

Bei der Auswahl der Reinigungs- und Pflegemittel, der eingesetzten Mechanik (Maschinen oder Pads) sowie des Reinigungsverfahrens ist grundsätzlich darauf zu achten, dass nur solche angewendet werden, die Bodenbeschichtungen nicht schädigen. Zum Test an wenig sichtbaren Stellen Probeflächen reinigen.

Reinigungs- und Pflegemittelhersteller bieten aufeinander abgestimmte Reinigungs- und Pflegemittel an. Es empfiehlt sich daher, die Reinigungs- und Pflegemittel eines Herstellers zu verwenden.

Grundsätzlich sind die Verarbeitungshinweise und Dosierungen des Herstellers zu beachten.